

TIPPS FÜR ELTERN

Sportvereine sicher gestalten

SCHUTZ VOR GEWALT IM SPORT



Sportvereine sind für Kinder Orte des Lernens, der Bewegung und des sozialen Miteinanders. Allerdings können Nähe und körperlicher Kontakt auch für (sexualisierte) Gewalt missbraucht werden. Daher ist eine Kultur des Hinsehens und der Prävention essenziell.

RISIKEN UND ERSCHEINUNGSFORMEN



Begünstigende Faktoren für interpersonelle Gewalt im Sport:

- Körperzentrierte Sportarten
- Umkleidesituationen
- Einzeltraining und Machtungleichgewichte

Mögliche Formen sind unangemessene Sprache, Berührungen, sowie schwerwiegendere sexuelle Gewaltformen.

WER IST BESONDERS GEFÄHRDET?



Besonders gefährdet sind Kinder mit wenig Selbstbewusstsein, Unsicherheit oder ängstlichem Verhalten. Mädchen sind laut Statistiken häufiger betroffen als Jungen.

WIE KÖNNEN ELTERN VORBEUGEN?



- Sensibel und aufmerksam sein
- Kind ermutigen, Probleme offen anzusprechen
- Körperliche und emotionale Grenzen respektieren
- Sich über die Strukturen im Verein informieren und die Ansprechpersonen im Verein kennen
- Austausch mit anderen Eltern suchen

WAS TUN IM VERDACHTSFALL?

- Ernst nehmen, wenn das Kind sich äußert
- Sich an Vertrauenspersonen, Fachberatungen etc. wenden
- Nicht drängen oder überfordern
- Kindeswohl immer über sportlichen Erfolg

Sport soll Spaß machen und sicher sein. Eine offene und wachsame Haltung hilft, Risiken zu minimieren und Kindern eine geschützte Umgebung zu bieten.

KONTAKTE UND ANLAUFSTELLEN IM KREIS



TIPPS FÜR ELTERN

Sportvereine sicher gestalten



WAS MACHT EINEN SICHEREN SPORTVEREIN AUS? - CHECKLISTE

Ein guter Sportverein setzt sich aktiv für den Schutz von Kindern ein und schafft eine sichere Umgebung. Eltern können anhand folgender Punkte prüfen, ob der Verein gut aufgestellt ist:

Sichere Rahmenbedingungen

- Gibt es klare Verhaltensregeln und Maßnahmen für die Umkleide- und Duschsituationen, die auch durchgesetzt werden?

Transparenz und Offenheit

- Werden die Vereinsregeln zu Prävention und Verhalten offen kommuniziert?
- Haben Eltern die Möglichkeit, mal beim Training zuzuschauen?

Kinderschutz und Prävention

- Gibt es ein Schutzkonzept gegen interpersonelle und sexualisierte Gewalt?
- Sind Ansprechpersonen für Prävention und Intervention benannt?

Verpflichtungen für Trainer*innen und Betreuer*innen

- Müssen Trainer*innen einen Ehrenkodex unterzeichnen, der respektvolles Verhalten festlegt?
- Wird ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis verlangt?

Vertrauenspersonen und Anlaufstellen

- Gibt es klare Ansprechpersonen für Eltern und Kinder bei Problemen oder Verdachtsfällen?
- Wird Kindern vermittelt, dass sie jederzeit Hilfe suchen können?